

Schwarzwälder Bote

Althengstett

Jugend zeigt positive Entwicklung

Von Annette Selter-Gehring 30.01.2017 - 04:32 Uhr



Traditionell begann die Hauptversammlung des Musikvereins mit einem Marsch. In den Reihen der Musiker unter Leitung von Dirigent Maximilian Lötterle (rechts) fand sich auch Bürgermeister Clemens Götz an der Querflöte. Fotos: Selter-Gehring *Foto: Schwarzwälder-Bote*

Auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr blickten die Mitglieder des Musikvereins Trachtenkapelle Althengstett anlässlich der Jahreshauptversammlung zurück.

Althengstett. Von den Veranstaltungen bei der Fasnet über das Straßenfest bis hin zum beliebten Unterhaltungsabend waren alle Konzerte und Veranstaltungen gut besucht. Mit 238 Mitgliedern musste der Vorsitzende Gunther Böttinger einen leichten Rückgang bei den Mitgliederzahlen vermelden. Derzeit spielen 115 Mitglieder aktiv in einer der Kapellen

und Gruppen, 114 sind dem Verein als fördernde Mitglieder verbunden und neun Ehrenmitglieder halten dem Verein seit Jahren die Treue.

Bläserklasse hat schon ihr Können gezeigt

Im Jugendbereich gibt es positive Entwicklungen. "Da können wir sehr zufrieden sein", so Böttinger. Bei den "Musikkids" und "Flötenkids", der Jugendgruppe und der Jugendkapelle sind mehr als 60 junge Menschen in der musikalischen Ausbildung. Bei einem ersten Auftritt konnte die Bläserklasse, eine Kooperation zwischen der Althengstetter Realschule und dem Verein, ihr Können unter Beweis stellen.

Ein Lob gab es für die aktiven Musiker von Dirigent Maximilian Lötterle, der den Taktstock 2015 übernommen hatte. "Motiviert und mit viel Spaß bei der Sache", seien die Musiker, auch wenn beim Probenbesuch noch "Luft nach oben" sei. Nach seinem ersten kompletten Jahr als Dirigent hat Lötterle bereits einige Veränderung in Gang gebracht. So soll beim Frühjahrskonzert am 13. Mai "mehr Musik gemacht und weniger geschwätzt" werden. Die Fortschritte, die im Bereich der sinfonischen Blasmusik bereits beim Unterhaltungsabend im Dezember unter Beweis gestellt wurden, sollen ausgebaut werden.

Bei Veranstaltungen und Festen dabei

Bürgermeister Clemens Götz hatte sich mit seiner Querflöte beim Eröffnungsmarsch zur Hauptversammlung in die Kapelle eingereiht "Wenn ich mehr Zeit hätte, wäre ich gerne regelmäßig mit dabei" bekannte der Schultes. Götz attestierte dem Musikverein eine wichtige Rolle im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde. Beim Musizieren, bei Festen und Veranstaltungen bringe der Verein die Menschen zusammen.

Mitglieder des aktiven Ausschusses mussten neu gewählt werden. Steffen Kömpf, Michael Herdter und Frank Nonnenmann wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso Wolfgang Luz und Rolf Kömpf für den passiven Ausschuss. Mit Schlagzeuger Steffen Briehle wurde ein Nachfolger für den scheidenden zweiten Vorsitzenden Andreas Pfeiffle gefunden. Erfolglos blieb die Suche nach einem Nachfolger für Kassier Rolf Weik, der sein Amt zur Verfügung stellte. In den kommenden Wochen werde sich der Vorstand intensiv darum bemühen, einen Kandidaten für das Amt zu finden, der dann in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung gewählt werden soll. Bis dahin wird Weik die Geschäfte weiter führen.

Vorsitzender Gunther Böttinger ehrte mit Rudolf Schöffler, Fritz Springmann, Karl Weik und Oskar Weiss vier passive Mitglieder für jeweils 50 Jahre Treue zum Verein. Seit 20 Jahren gehören Sabine Bley, Gerhard Blum, Horst Lingner, Birgit Lohr und Hermine Straile dem

Musikverein Trachtenkapelle Althengstett als passive Mitglieder an.

Klassisch oder digital? Werden Sie Zeitungsleser und sichern Sie sich [hier](#) eines unserer attraktiven Abo-Angebote.



Anzeige

Der Volvo V40 CROSS COUNTRY - WO LUXUS BEGINNT

Wo Luxus beginnt - jetzt inkl. 2.000 €
Ausstattungsprämie für Ihre individuelle
Ausstattung.



Top 5



Meist gelesen



Meist kommentiert